

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2012 Reste 2011 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5

12 310 Landesamt für Personaleinsatzmanagement - PEM-Kräfte					
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen					
112 01	062	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten.	—	—	—
			—	—	—
119 01	062	Vermischte Einnahmen.	—	—	—
			—	—	—
Übrige Einnahmen					
281 30	062	Erstattung von Personalausgaben. Siehe Vermerk bei Titel 546 20.	136 911,29	—	136 911,29
			—	—	—
			136 911,29	—	136 911,29
281 40	062	Erstattung von anteiligen Versorgungsbezügen.	—	—	—
			—	—	—
		Gesamteinnahmen Kapitel 12 310.	136 911,29	—	136 911,29
			—	—	—
			136 911,29	—	136 911,29
		Mehreinnahmen			136 911,29
		Mindereinnahmen			—

Ausgaben					
Personalausgaben					
1. Die Ausgaben sind von der Regelung des § 7 Absatz 1 Satz 3 und Absatz 2 HG ausgenommen.					
2. Siehe Vermerk Nr. 3 bei Kapitel 20 020 Titel 461 11.					
3. Siehe Vermerk Nr. 9 bei Kapitel 20 020 Titel 461 11.					
4. Die Planstellen können auch mit Beamten/Beamtinnen einer anderen Laufbahn derselben Laufbahngruppe besetzt werden, sofern das verliehene Amt nicht mit einem höheren Endgrundgehalt ausgestattet ist.					
5. Kw-Vermerke, die im Zuge des Personaleinsatzmanagements in das Kapitel 12 310 umgesetzt oder verlagert werden, erhalten die Befristung "kw".					
6. 80 (240) Planstellen/Stellen sind kw.					
422 01	062	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	43 981,47	—	43 981,47
			426 200,00	—	426 200,00
			-382 218,53	—	-382 218,53
		Vermerke: aus Kapitel 20 020 Titel 461 11			820 700,00
		an Titel 462 15			1 202 918,53
422 12	062	Veränderungsprämien.	3 925,00	—	3 925,00
			100 000,00	—	100 000,00
			-96 075,00	—	-96 075,00
		Vermerke: an Titel 462 15			96 075,00
428 01	062	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	1 212 947,02	—	1 212 947,02
			2 944 100,00	—	2 944 100,00
			-1 731 152,98	—	-1 731 152,98
		Vermerke: an Titel 462 15			1 731 152,98
428 11	062	Fluktuationsanreize zur vorzeitigen Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	—	—	—
			250 000,00	—	250 000,00
			-250 000,00	—	-250 000,00
		Vermerke: an Titel 462 15			209 853,49
		an Kapitel 20 020 Titel 461 11			3 678,00
		an Kapitel 20 020 Titel 461 11			36 468,51
					-250 000,00

Kapitel 12 310

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2012 Reste 2011 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5
428 12 062	Veränderungsprämien.	2 455,94 100 000,00	— —	2 455,94 100 000,00
		-97 544,06	—	-97 544,06
	Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 461 11			97 544,06
441 01 940	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenverordnung.	— —	— —	— —
441 02 940	Beihilfen in Pflegefällen aufgrund der Beihilfenverordnung.	— —	— —	— —
441 03 940	Rentenversicherungsbeiträge für Pflegepersonen im Bereich der Beamtinnen und Beamten.	— —	— —	— —
441 04 940	Beiträge zur Arbeitslosenversicherung bei Inanspruchnahme von Pflegezeit im Bereich pflegebedürftiger Beamtinnen und Beamter bzw. deren Angehörigen.	— —	— —	— —
441 05 940	Zuschüsse zur Krankenversicherung bei Inanspruchnahme von Pflegezeit im Bereich pflegebedürftiger Beamtinnen und Beamter bzw. deren Angehörigen.	— —	— —	— —
443 01 940	Fürsorgeleistungen.	183,00 2 900,00	— —	183,00 2 900,00
		-2 717,00	—	-2 717,00
	Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 461 10			2 717,00
453 01 062	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	— 50 000,00	— —	— 50 000,00
		-50 000,00	—	-50 000,00
	Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 461 10			50 000,00
462 15 989	Minderausgaben aufgrund der Realisierung von kw-Vermerken.	— -3 240 000,00	— —	— -3 240 000,00
		3 240 000,00	—	3 240 000,00
	Vermerke: aus Titel 422 01 aus Titel 422 12 aus Titel 428 01 aus Titel 428 11			1 202 918,53 96 075,00 1 731 152,98 209 853,49
				3 240 000,00
Sächliche Verwaltungsausgaben				
1. Mehreinnahmen bei den Verwaltungseinnahmen verstärken die Ausgaben der Hauptgruppe 5.				
2. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 sind gegenseitig deckungsfähig.				
525 10 062	Mobilitäts- und Qualifizierungsoffensive für die dem Personaleinsatzmanagement zugeordneten Beschäftigten.	77 220,77 200 000,00	— —	77 220,77 200 000,00
		-122 779,23	—	-122 779,23
	Vermerke: an Titel 527 01 an Kapitel 20 020 Titel 972 00			6 218,99 116 560,24
527 01 062	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen.	6 218,99 —	— —	6 218,99 —
		6 218,99	—	6 218,99
	Vermerke: aus Titel 525 10			6 218,99
546 20 062	Steuern und Abgaben.	— —	— —	— —
	1. Mehreinnahmen bei Titel 281 30 verstärken die Ausgaben des Titels.			
	2. Erstattete Vorsteuerbeträge werden bei diesem Titel abgesetzt (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).			
547 10 062	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	— 12 500,00	— —	— 12 500,00
		-12 500,00	—	-12 500,00
	Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 00			12 500,00

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2012 Reste 2011 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5

Titelgruppen

Titelgruppe 63

Pilotprojekt "Vermeidung von Dienstunfähigkeit"

1. Im Rahmen der Projekte "Schulverwaltungsassistenz" und "Amtliche Kontrollassistenz" dürfen die Planstellen mit Zustimmung des Landesamtes für Personaleinsatzmanagement mit Beamtinnen und Beamten besetzt werden, die aus gesundheitlichen Gründen ihre bisherige Tätigkeit nicht mehr ausüben können.
2. Die Planstellen sind kw mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers.
3. Die Planstellen können auch mit Beamtinnen und Beamten einer anderen Laufbahn derselben Laufbahngruppe besetzt werden, sofern das verliehene Amt nicht mit einem höheren Endgrundgehalt ausgestattet ist.

422 63	062	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richter und Richterinnen.	—	—	—
			—	—	—
			—	—	—

Titelgruppe 64

Projekt "Vorfahrt für Weiterbeschäftigung"

1. Die Planstellen dürfen mit Zustimmung des Landesamtes für Personaleinsatzmanagement mit Beamtinnen und Beamten besetzt werden, die aus gesundheitlichen Gründen ihre ursprüngliche Tätigkeit nicht mehr ausüben können.
2. Die Planstellen können auch mit Beamtinnen und Beamten einer anderen Laufbahn derselben Laufbahngruppe besetzt werden, sofern das verliehene Amt nicht mit einem höheren Endgrundgehalt ausgestattet ist.
3. 14 (15) Planstellen sind kw zum 31.12.2012 und 15 (15) Planstellen sind kw zum 31.12.2013 (bis kw zum 31.12.2012).
4. 14 Planstellen werden den aufnehmenden Behörden/Einrichtungen längstens bis zum 31.12.2012 und 15 Planstellen längstens bis zum 31.12.2013 zusätzlich zur Verfügung gestellt. Spätestens ab 01.01.2013 bzw. 01.01.2014 sind die Beamtinnen und Beamten auf Planstellen im Kapitel der jeweiligen Verwaltung zu führen.
5. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

422 64	062	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richter und Richterinnen.	—	—	—
			—	—	—
			—	—	—

525 64	062	Mobilitäts- und Qualifizierungsoffensive des LPEM.	—	—	—
			150 000,00	—	150 000,00
			-150 000,00	—	-150 000,00

Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 00 150 000,00

547 64	062	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben.	—	—	—
			—	—	—
			—	—	—

Gesamtausgaben Kapitel 12 310.		1 346 932,19	—	1 346 932,19
		995 700,00	—	995 700,00
		351 232,19	—	351 232,19

Mehrausgaben 351 232,19

Minderausgaben —

üpl. / apl. Ausgaben und Vorgriffe —